

Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

Empfehlungen für die Ultraschallanwendung bei rheumatoider Arthritis

Herausgeber: Pascal Zufferey, Giorgio Tamborrini, Cem Gabay, Andreas Krebs, Diego Kyburz et al.

Verfügbar in: Englisch

Gültig bis: 2040

Basisinformationen und Einsatzgebiet

Kurzbeschreibung

Der Ultraschall hat sich zu einem zweckdienlichen Instrument für die Erkennung der Krankheit im Frühstadium, die Differentialdiagnose, die Unterstützung von Behandlungsentscheidungen und die Überwachung der Therapie von rheumatoider Arthritis entwickelt. 2008 wurde die Gruppe Swiss Sonography in Arthritis and Rheumatism (SONAR) gegründet, um die US-Anwendung bei entzündlicher Arthritis in der klinischen Praxis zu fördern. Es wurde ein Bewertungssystem entwickelt und einer grossen Zahl von Schweizer Rheumatologen vermittelt, die sich bereits am Swiss Clinical Quality Management beteiligten.

Anwender Zielgruppe

Ärzte/Ärztinnen, Wissenschaftler/Wissenschaftlerinnen

Medizinischer Fachbereich

Orthopädische Chirurgie, Radiologie, Rheumatologie

Guidelinekategorie

Diagnostik, Behandlung, Management

Patienten Zielgruppe

Altersgruppe: Jugendliche (13-18 Jahre), Erwachsene
Geschlecht: Männlich, Weiblich

Herkunft

Selbst entwickelt

Geltungsbereich

National, International

Sektor

sektorübergreifend

Originalsprache

Englisch

Publikationsjahr

2013

Links zu Guidelines

Abstract

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/24363082>

Online Version

<https://smw.ch/article/doi/smw.2013.13861>

Recommendations for the use of ultrasound in rheumatoid arthritis

[download-de.pdf](#)

Kontakt

UZR GmbH

Aeschenvorstadt 68, 4051 Basel

Giorgio Tamborrini
g.tamborrini@hin.ch
061 225 10 10
uzrbaseel.ch

Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.*

Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.*

Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.*

Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.*

Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.*

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidisziplinär.

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.

Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.

Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.

Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.